

Neuzugänge bei der Polizei Borken: 39 neue Gesichter für mehr Sicherheit

Landrat Dr. Kai Zwicker begrüßt 39 neue Polizeibeamtinnen und -beamte im Kreis Borken zur Verstärkung der Kreispolizeibehörde.

Im malerischen Kreis Borken war es am Montag ein besonderer Tag, als Landrat Dr. Kai Zwicker die neuen Mitglieder der Kreispolizeibehörde begrüßte. Anlässlich des offiziellen Begrüßungstermins, der jedes Jahr zu Beginn des Septembers stattfindet, erhielten 39 Polizeibeauftragte ihre neue Rolle im Rahmen des „polizeilichen Nachersatzes“. Dieser Tag fiel in diesem Jahr auf den 02. September und markiert einen wichtigen Moment für die lokale Polizeiarbeit.

Die Einführungsveranstaltung fand im großen Sitzungssaal der Kreisverwaltung statt und bot der neuen Generation von Polizistinnen und Polizisten die Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen und sich gegenseitig kennenzulernen. Von diesen 39 neuen Beamten sind 20 aus anderen Behörden ins westliche Münsterland gewechselt. Sie bringen nicht nur frischen Wind, sondern auch vielfältige Erfahrungen aus anderen Regionen mit, die sie in ihrer neuen Position im Kreis Borken nutzen werden.

Wichtige Maßnahmen zur Personalstärkung

Insbesondere die 19 jungen Polizistinnen und Polizisten, die frisch von der Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen kommen, haben an diesem Tag ihre offizielle Vereidigung empfangen. Für sie war dies nicht nur ein formaler Akt, sondern auch ein emotionaler Moment, der den

Abschluss ihrer Ausbildungszeit markierte. Viele von ihnen haben bereits Erfahrungen in Form von Praktika in Polizeidienststätten des Kreises sammeln können, sodass der Übergang in die aktive Dienstzeit nahtlos erscheint.

Dr. Zwicker hob in seiner Ansprache die Bedeutung der polizeilichen Arbeit in einem großen Flächenkreis wie Borken hervor. Hier, wo ländliche Strukturen auf urbanes Leben treffen, ist die Polizei nicht nur für Sicherheit verantwortlich, sondern spielt auch eine wichtige Rolle für den sozialen Frieden.

„Kommen Sie immer gesund vom Dienst nach Hause!“, war ein eindringlicher Wunsch des Landrats an die neuen Kräfte, der die Atmosphäre der Veranstaltung prägte. Auch Bernd Loeffler, Abteilungsleiter der Polizei, schloss sich diesen Wünschen an und ermutigte die neuen Beamten, in ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit Freude zu finden.

Nachdem die neuen Mitarbeiter vorgestellt wurden, gab es Gelegenheiten für persönliche Gespräche mit den Leitern der jeweiligen Dienststellen, zu denen die neuen Kräfte nun gehören werden. Diese persönlichen Begegnungen sind essenziell, um ein gutes Arbeitsklima zu fördern und den neuen Polizisten den Einstieg in den Dienst zu erleichtern.

Karrierewege und Herausforderungen

Die Einsatzgebiete der neuen Polizeibeamtinnen und -beamten sind vielseitig. Einige werden im Streifendienst tätig sein, andere werden zukünftig als Teil der Kriminalpolizei oder im Polizeisonderdienst arbeiten. Dieser Mix aus verschiedenen Tätigkeitsfeldern zeigt die Vielfalt der Herausforderungen, die die Polizeiarbeit in Borken mit sich bringen kann. Die frischen Gesichter bringen neue Perspektiven in die Polizeiarbeit und werden dazu beitragen, die Sicherheit im Kreis nachdrücklich zu stärken.

Die Bedeutung dieser Personalaufstockung kann nicht genug betont werden. Nach einem Jahr, in dem einige erfahrene

Beamte in den Ruhestand traten oder zu anderen Behörden wechselten, stellt der Zuspruch neuer Kräfte sicher, dass der hohe Standard der Polizeiarbeit in Borken weiterhin aufrechterhalten werden kann. Für die Bürgerinnen und Bürger im Kreis Borken ist es beruhigend zu wissen, dass gut ausgebildete und motivierte Polizistinnen und Polizisten bereitstehen, um ihre Anliegen und Sicherheitsbedürfnisse zu erfüllen.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)